TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

ZENTRUM FÜR INFORMATIONSDIENSTE UND HOCHLEISTUNGSRECHNEN PROF. DR. WOLFGANG E. NAGEL

Komplexpraktikum "Paralleles Rechnen" A - Stringmanipulationen mit Intrinsics

Bengt Lennicke

Inhaltsverzeichnis

1	Auf	Aufgabenstellung								3									
2	Aus	wertun	g																3
	2.1	Zeitkor	nplexität																3
			rungszeiten																
			toUppercase																
			toLowercase																
		2.2.3	countChar																6
	2.3	Verglei	ch																7
			toUppercase																
		2.3.2	toLowercase																
		233	countChar																11

1 Aufgabenstellung

Implementieren Sie eine sequentielle und eine SIMD-parallele (mittels Intrinsics für einen Prozessor, der AVX2, AVX und FMA unterstützt) Variante für folgende String-Funktionen:

```
/* turns string "string" (with length len_string) to uppercase */
/* returns 1 if there has been an error, 0 if there has been no error */
int toUppercase(char* string, int len_string)

/* turns string "string" (with length len_string) to lowercase */
/* returns 1 if there has been an error, 0 if there has been no error */
int toLowercase(char* string, int len_string)

/* counts the appearences of character "c" in string "string" */
/* (with length len_string) */
/* returns -1 if there has been an error, and the number of appearences*/
/* if there has been no error */
int countChar(char* string, int len_string, char c)
```

- Beschreiben Sie für diese Funktionen die asymptotische Zeitkomplexität.
- Messen und Vergleichen Sie die Ausführungszeiten für sequentielle und SIMD-parallele Ausführung für Strings der Länge 10.000, 100.000, 1.000.000 und 100.000.000.
- Nutzen Sie dafür die "romeo"Partition von taurus.
- Führen Sie jeweils 20 Messungen durch und analysieren Sie die Ergbenisse mit geeigneten statistischen Mitteln.

2 Auswertung

2.1 Zeitkomplexität

Die sequentiellen Funktionen für 'uppercasing', 'lowercasing' von Strings und dem Zählen von bestimmte Buchstaben in einem String sind in der Datei ßtring_manipulation_seq.c".

Die Funktionen heißen "toUppercaseSeq", "toLowercaseSeqünd "countCharSeq". Ich bin hier von den Namen der Aufgabenstellung abgewichen, damit ich den sequentiellen und paralleln Ansatz in einer Main Datei gleichzeitig importieren/nutzen kann.

Alle drei Funktionen arbeiten mit einem while loop, in welchem jedes Zeichen bearbeitet wird und anschließend der Pointer auf das nächste Zeichen bewegt wird. Damit hängt die Bearbeitungszeit linear von der Stringlänge ab. Die asymptotische Zeitkomplexität ergibt sich damit zu: O(n).

Die parallelen Funktionen sind in der Datei ßtring_manipulation_par.cünd heißen "toUppercasePar", "to-LowercaseParünd "countCharPar". Die Funktionen laden jeweils 32 Zeichen des Eingabe Strings in ein 256-bit Register. Wobei der nicht-durch-32-teilbare Rest in einen neu allokierten String geladen wird, welcher dann in das Register geladen wird. Die Funktionen zum 'uppercasing' etc. werden dann auf die jeweilingen Register angewendet. Damit hängt die Bearbeitungszeit davon ab wie viele 32-Charakter Blöcke existieren bzw. damit von der Länge des Strings. Die asymptotische Zeitkomplexität ist also ebenfalls: O(n).

Das beschriebene Zeitverhalten ist auch in den folgenden drei Grafiken zu erkennen. Hier wird die durchschnittlich benötigte Rechenzeit in Abhängigkeit von der Stringlänge gezeigt. Die logarithmischen Skalen wurden gewählt, weil sonst die Messpunkte von 10k, 100k und einer Million sehr dicht zusammen liegen im Vergleich zu 100 Millionen.



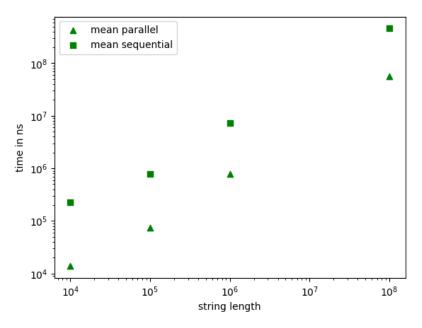
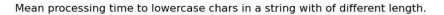


Abbildung 1: Durchschnittliche Durchführungszeit von toUppercase() in Abhängigkeit von der Stringlänge.



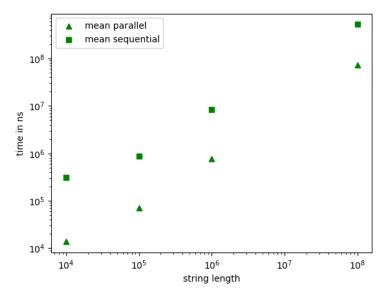
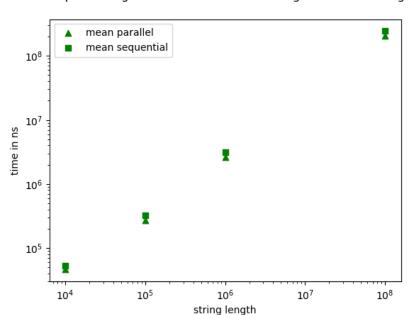


Abbildung 2: Durchschnittliche Durchführungszeit von toLowercase() in Abhängigkeit von der Stringlänge.



Mean processing time to count chars in strings of different length.

Abbildung 3: Durchschnittliche Durchführungszeit von countChar() in Abhängigkeit von der Stringlänge.

2.2 Ausführungszeiten

2.2.1 toUppercase

In der Tabelle 2.2.1 sind die Zeitmessungen für die toUppercase() Funktionen zusammengefasst. Es ist deutlich zu sehen, dass die sequentielle Ausführung in für jede Stringlänge mehr Zeit benötigt als die Umsetzung mit SIMD.

String Länge	pa	parallel in ns sequentiell in ns							
	Mittelwert	Standardabweichung	Mittelwert	Standardabweichung					
10000	13812.89	2438.83	229699.60	75923.16					
100000	74628.35	37815.71	791077.37	701784.15					
1000000	781054.95	301556.31	7308699.36	3514745.39					
100000000	56888725.52	5992509.42	458731319.02	61956346.45					

2.2.2 toLowercase

In der Tabelle 2.2.2 sind die Zeitmessungen für die toLowercase() Funktionen zusammengefasst. Es ist deutlich zu sehen, dass die sequentielle Ausführung in für jede Stringlänge mehr Zeit benötigt als die Umsetzung mit SIMD.

String Länge	pa	rallel in ns	sequentiell in ns							
	Mittelwert	Standardabweichung	Mittelwert	Standardabweichung						
10000	13718.13	2732.00	311293.96	435716.85						
100000	70663.97	33116.91	868215.45	790953.91						
1000000	776718.16	328559.81	8446686.96	4419921.43						
100000000	73948537.61	9256554.24	521830060.76	58353286.64						

2.2.3 countChar

In der Tabelle 2.2.3 sind die Zeitmessungen für die countChar() Funktionen zusammengefasst. Es ist zu sehen, dass die sequentielle Ausführung in für jede Stringlänge mehr Zeit benötigt als die Umsetzung mit SIMD. Hier ist der Unterschied allerdings nicht so deutlich wie bei den vorherigen Funktionen. Hier würde es sich lohnen nach einer effizienteren Lösung zu suchen als dem aktuellen Ansatz.

String Länge	par	allel in ns	sequentiell in ns								
	Mittelwert	Standardabweichung	Mittelwert	Standardabweichung							
10000	46062.37	5738.73	53350.61	6362.82							
100000	269818.84	106161.31	322522.16	122342.74							
1000000	2617943.71	559510.81	3132603.61	554707.70							
100000000	206280004.77	15598865.64	244304383.10	12724125.35							

2.3 Vergleich

In den folgenden Abbildungen sind die Laufzeiten für jeweils 100 verschiedene Strings aufgezeigt. Dabei sind pro Funktion 4 Abbildungen für je 10.000, 100.000, 1.000.000 und 100.000.000 Zeichen in den Strings. Die Diagramme veranschaulichen den Vergleich zwischen dem sequentiellen Ansatz und dem paralleln Ansatz unter Verwendung von SIMD.

2.3.1 toUppercase

Processing time to uppercase chars in a string with 10000 chars.

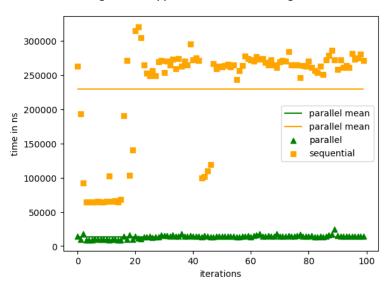
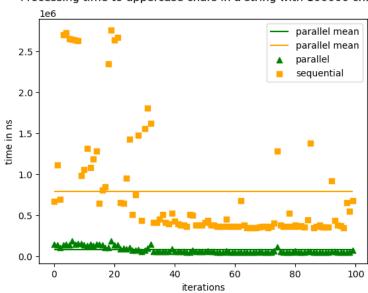
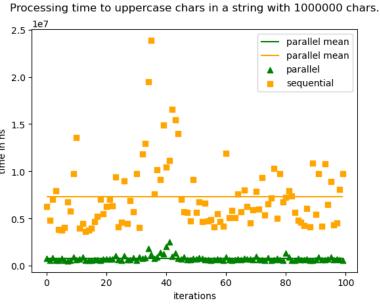


Abbildung 4: Durchführungszeiten von toUppercase mit 100 verschiedenen Strings mit 10.000 Zeichen.



Processing time to uppercase chars in a string with 100000 chars.

Abbildung 5: Durchführungszeiten von toUppercase mit 100 verschiedenen Strings mit 100.000 Zeichen.



time in ns

Abbildung 6: Durchführungszeiten von toUppercase mit 100 verschiedenen Strings mit 1.000.000 Zeichen.

Processing time to uppercase chars in a string with 100000000 chars.

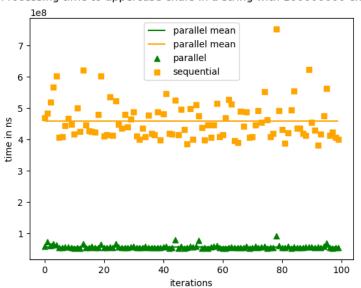
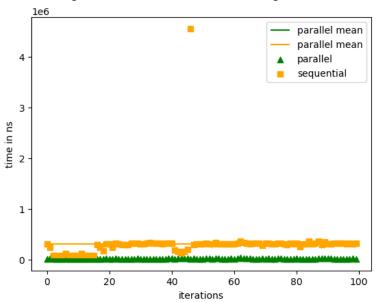


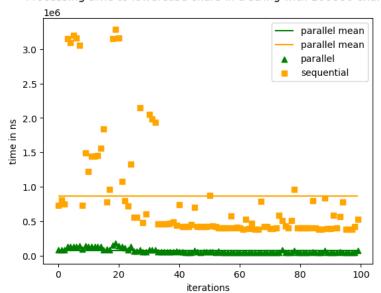
Abbildung 7: Durchführungszeiten von toUppercase mit 100 verschiedenen Strings mit 100.000.000 Zeichen.

2.3.2 toLowercase

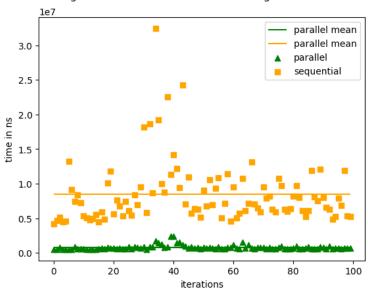




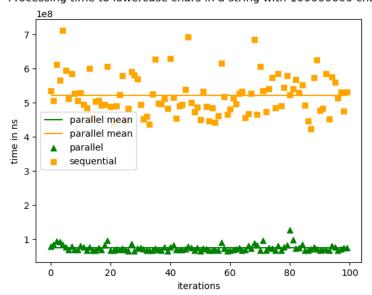
Processing time to lowercase chars in a string with 100000 chars.



Processing time to lowercase chars in a string with 1000000 chars.

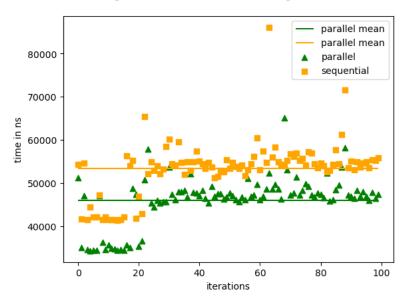


Processing time to lowercase chars in a string with 100000000 chars.

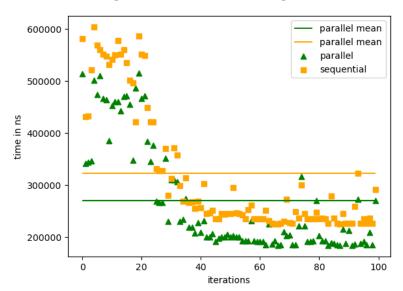


2.3.3 countChar

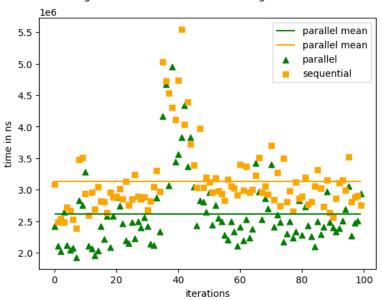
Processing time to count chars in a string with 10000 chars.



Processing time to count chars in a string with 100000 chars.



Processing time to count chars in a string with 1000000 chars.



Processing time to count chars in a string with 100000000 chars.

